

## Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

**Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort**

Thema: Ästhetische Bildung, Kunst & Musik, Ausgabe: 5  
Titel: Äpfel, Kürbisse und Kastanien - Herbstfrüchte! (27 S.)  
Von: Elisabeth Noske

### Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus dem Programm »Kindergärten/Kita« der Mediengruppe Oberfranken.\* (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen unsere fertig ausgearbeiteten Materialien mit vielfältigen Anleitungen, Kopiervorlagen, Liedern, Geschichten, Experimenten, Bastelideen, Exkursionen und Spielvorschlägen für alle Bildungsbereiche sowie für Kinder unter 3.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

\* Ausgaben bis zum Jahr 2016 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

### Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter [www.edidact.de/kita](http://www.edidact.de/kita).

### Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf (in Gruppengröße) Fotokopien zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

### Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

- [Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@edidact.de](mailto:service@edidact.de)
- ✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach
- ☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377
- <http://www.edidact.de> | <https://bildung.mgo-fachverlage.de>



## Äpfel, Kürbisse und Kastanien - Herbstfrüchte!

### Inhaltsverzeichnis

#### Am Morgen - Wir sprechen einfühlsam miteinander!

- Gedicht von Robert Reinick (1805-52): „Vom schlafenden Apfel“  
Einstimmung auf den Herbst - Mit allen Sinnen Äpfel genießen: Methodische Anregungen

#### Liederbuch - Singe, bewege dich und tanze mit!

- „Musikalische Morgengymnastik“ mit einem Bewegungslied  
Bewegungslied lernen - Weitere Anregungen - Kanon zum Aufwachen: „Frère Jacques“
- Wer kann auf einem Bein stehen? -  
Kinder scheitern bereits an einfachen sportlichen Übungen  
Ergebnisse einer Kinder-Bewegungsstudie - Übungen für Motorik und Gleichgewichtssinn

#### Kunstwerke betrachten - Entdecke, was Künstler hervorbringen!

- Paula Modersohn-Becker: „Stilleben mit Äpfeln und Kürbis“  
Der Apfel in der Paradiesgeschichte - Das Gemälde nachbauen - Vergleich mit Cézanne

#### Die Sinne im Alltag - Taste, rieche und schmecke!

- Apfelernte - Äpfel anschauen, riechen und essen  
Wo wachsen Äpfel? - Es gibt viele verschiedene Apfelsorten - Vergleiche
- Der Kürbis - eine orange Riesenfrucht  
Kochen mit Kindern: Kürbiscremesuppe - Kürbis-Fotos anschauen
- Chemie für Kinder - Färben mit Rotkohl  
Färbeexperiment - Rotkohl als Anzeiger Säuren und Basen - sauer vs. basisch -  
Rotkohl vs. Blaukraut

#### Künstlerisches Bilden - Gestalte mit Auge und Hand!

- Einzigartige Apfelformen nach Korbinian Aigner (1885-1966)  
Biografie des „Apfelfarrers“ - Für Apfelforscher: Apfelformen vergleichen - Vorlagen
- Kastanien - Mantel und Frucht voneinander trennen und arrangieren

#### Erzählen und Wörter gestalten - Denke dir etwas Neues aus!

- Ein Märchen aus fremder Welt: „Nachbars Weingarten“  
Lexikon zum turkmenischen Märchen - Weitere Anregungen  
Kurze Herbstgeschichte: „Der Tod der drei Mücken“

Seite

1

4

7

9

12

14

16

18

21

22

Äpfel, Kürbisse und Kastanien - Herbstfrüchte!  
Am Morgen - Wir sprechen einfühlsam miteinander!



## Gedicht von Robert Reinick (1805–52): „Vom schlafenden Apfel“

### Einstimmung auf den Herbst:

Im Herbst werden die Äpfel reif. Äpfel sind ein Wunderwerk der Natur: Aus jedem Apfelkern kann eine neue Apfelsorte entstehen. Aus 1000 Apfelkernen wachsen 1000 neue Apfelsorten. Von Natur aus gleicht kein Apfel dem anderen.

Der Supermarkt hält dagegen nur eine sehr kleine Auswahl an Apfelsorten bereit. Äpfel sind von Natur aus „Individualisten“: Jeder Apfel glänzt in einem eigenen farbigen Muster, weil er als „Fremdbefruchter“ nur Früchte am Blütenstaub fremder Sorten ansetzt.

### Apfelnamen:

Den wohlschmeckenden Sorten gaben Züchter früher klingende Namen, z.B. Korbi- niansapfel, Türkenapfel, Schöner von Boskoop oder Roter Winterhimbeerapfel.

### Mit allen Sinnen Äpfel genießen:

Äpfel duften fein und sind sehr gesund. In einem englischen Sprichwort heißt es:

„An apple a day keeps the doctor away“.

Der tägliche Genuss eines Apfels soll sogar schlimmen Krankheiten vorbeugen.

Äpfel aus dem Laden sind allerdings oft chemisch vor- behandelt.



### Äpfel vor dem Essen waschen:

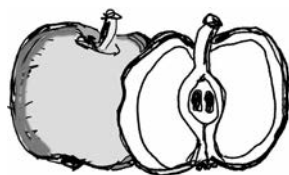
Wenn man die Apfelschale mitessen will, muss sie deshalb nach dem Waschen gut abgerubbelt werden. Nur unbehandelte Äpfel aus regionalem Anbau können direkt verkostet werden. Äpfel schmecken ganz unterschiedlich: von stark säuerlich bis süß.

### Wie es duftet - Äpfel riechen, tasten und schmecken:

Auf dem Tisch ist eine Tischdecke ausgebreitet. Duftende Äpfel aus der Region liegen darauf. Die Kinder stellen sich um den Tisch und beschnuppern reihum die Äpfel. Dann viertelt die Erzieherin die Früchte. Jedes Kind erhält ein Apfelstück und legt es auf seinen Platz.

### Äpfel ansehen und zeichnen:

Äpfel bestehen aus verschiedenen Teilen und Formen:



Kern: oval  
Stängel: länglich  
Frucht: rund(lich)  
Farben: gelb, grün, braun und orange bis hin zu roten Tönen  
Muster: sternförmig, geflammt, gestrichelt



Äpfel, Kürbisse und Kastanien - Herbstfrüchte!

Am Morgen - Wir sprechen einfühlsam miteinander!

### Einen Apfel nach den Naturformen malen:

Aus den genannten Farben und Formen gestalten die Kinder mit Buntstiften oder mit Wasser- oder Goucheffarben und Pinsel ein feines Apfelbild.

### Das Gedicht „Vom schlafenden Apfel“ hören und verinnerlichen:

Die Kinder sitzen bequem auf dem Boden oder auf dem Stuhl im Stuhlkreis. Sie schließen die Augen.

Dann trägt die Erzieherin den zauberhaften Gedichtstext langsam, deutlich und in freundlichem Tonfall vor:

#### Robert Reinick (1805-1852): „Vom schlafenden Apfel“

Im Baum im grünen Bettchen hoch oben sich ein Apfel wiegt; der hat so rote Bäckchen, man sieht's, dass er im Schlafe liegt.	Die Sonne spricht: „Warum nicht?“ Und wirft ihm Strahlen ins Gesicht, küsst ihn dazu so freundlich; der Apfel aber rührt sich nicht.
Ein Kind steht unterm Baume, das schaut und schaut und ruft hinauf: „Ach Apfel, komm herunter! Hör endlich mit dem Schlafen auf!“	Der Vogel wetzt den Schnabel und singt ein Lied so wundernetzt und singt aus voller Kehle; der Apfel rührt sich aber nicht im Bett.
Es hat ihn so gebeten; glaubt ihr, er wäre aufgewacht? Er rührt sich nicht im Bette, sieht aus, als ob im Schlaf er lacht.	Und wer kam nun gegangen? Es war der Wind; den kenn ich schon, der küsst nicht und der singt nicht; der pfeift aus einem andern Ton.
Da kommt die liebe Sonne am Himmel hoch daherspaziert. „Ach Sonne, liebe Sonne, mach du, dass sich der Apfel rührt!“	Er stemmt in beide Seiten die Arme, bläst die Backen auf und bläst und bläst und richtig, der Apfel wacht erschrocken auf.
Nun schau, da kommt ein Vogel und setzt sich auf den Baum hinauf. „Ei, Vogel du musst singen; gewiss, gewiss, das weckt ihn auf!“	Und springt vom Baum herunter grad in die Schürze von dem Kind; das hebt ihn auf und freut sich und ruft: „Ich danke schön, Herr Wind!“

Äpfel, Kürbisse und Kastanien - Herbstfrüchte!  
Am Morgen - Wir sprechen einfühlsam miteinander!



**Rote Bäckchen, grünes Bettchen - weitere Anregungen:**

**Den Apfelgeschmack genießen und Wörter dafür finden:**

Die Erzieherin fragt die Kinder, wie ein Apfel schmeckt. Wenn die Kinder noch kein Apfelstück verkostet haben, erhält jedes Kind ein Stück und darf es essen. Welche Wörter könnten passen? Die Kinder finden neue Geschmackswörter:

Ein Apfel schmeckt säuerlich, süß, fast mehlig, frisch ...  
(Wiederholungen sind erlaubt!)

**Die Schale:**

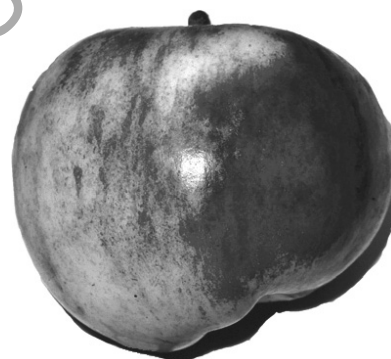
Wie fühlt sich die Schale an? Hart oder weich?

Was meinst du?



**Bilder und Töne im Gedicht erforschen:**

Das Gedicht zaubert mit Wörtern farbige Bilder und Geräusche.



1. Der Vogel wetzt den Schnabel und singt ein Lied.
2. Der Apfel rührt sich nicht im Bett.
3. Er stemmt die Arme in beide Seiten.

Die Kinder finden Töne zu den Geräuschen und ahmen die Gesten nach. Aber es geht nicht nur ums Nachmachen. Was bedeutet eine Geste? Warum wetzt der Vogel den Schnabel? (Um den Apfel aufzuwecken ...)

**Überlegt:** Was ist gemeint, „wenn der Apfel vom Baum springt“?  
(Der Apfel fällt vom Baum.)



**Ein Bild zum Gedicht malen:**

Die Kinder malen ein Bild zu einem der Verse!

**Ein Bewegungstheaterstück spielen:**

Die Erzieherin kann das Gedicht mit den Kindern in kleine Theaterstücke umsetzen, zum Beispiel in ein sogenanntes Bewegungstheater.

Jeder Abschnitt des Gedichts kann dargestellt werden:

Die Erzieherin liest die Verse abschnittsweise vor und lädt die Kinder ein, den Inhalt spontan so zu spielen, wie sie ihn sich vorstellen:



- den rotbackigen Apfel, der sich im Schlaf wiegt,
- den Baum mit dem grünen Nest/Äste mit grünen Blättern: die Arme wie Äste biegen, ein Nest bilden (z.B. im Kreis die Arme auf die Nachbarschulter legen)
- die spazieren gehende Sonne ...
- da kommt der Vogel ...

**Variation:** Die Methode lässt sich variieren, indem ein Aussagesatz hinzugefügt wird. Ein Kind sagt: „Ich stelle den Baum mit Ästen dar“ und zeigt dies.